

Juli

Tropfen, Tropfen
Theater für die Allerkleinsten ab 1½ Jahren mit Heidi Zengerle und Daniel Ratthei. Regie Heidi Zengerle. Tropfen, Tropfen

Spielträume 2025 Werwolf TheaterClub2

The Peaceful Living Incorporation TheaterClub3

Mittwoch g.oo Uhr Eine Prinzessin gewinnt TheaterKids2 Live in 3, 2, 1 TheaterKids3

11.00 Uhr Eine Prinzessin gewinnt TheaterKids2 Live in 3, 2, 1 TheaterKids3

Donnerstag 9.00 Uhr Schneewittchen und die 100.000 Follower TheaterKids1

11.00 Uhr Die Linie FigurenspielClub Erzähl mir keine Märchen! TheaterClub1

4. 10.30 Uhr Karneval der Tiere Kitaprojekt 5. Samstag 11.00 Uhr Karneval der Tiere Kitaprojekt

13.00 Uhr Ein Beispiel für Freundlichkeit Theater Club4

Baum der Hoffnung TheaterClub6 Stern der Wünsche TheaterClub6

15.00 Uhr Die Bank und ihre Geheimnisse TheaterClub5 Alles außer Perfektion TheaterClub5

Dienstag 10.00 Uhr Wie Findus zu Pettersson kam Sommertheaterstück für Kinder ab 4 Jahren mit Puppen und Menschen auf dem Erich Kästner Platz. Nach der Geschichte von Sven Nordqvist spielen Astrid Meier, Josephine Egri und Werner Bauer. Ausstattung, Figuren Anke Lenz. Bühne Torsten Raddant. Musik Stefan Friedrich. Regie Ute Kotte.

9. Mittwoch 10.00 Uhr Wie Findus zu Pettersson kam

10. Donnerstag Wie Findus zu Pettersson kam

Tanzträume 2025

12. Samstag
11.00 Uhr Tanzträume

10.00 Uhr

14.00 Uhr Tanzträume Sand, Sand

#constant craving

Es spielen Heidi Zengerle und Daniel Ratthei. Konzept, Regie Heidi Zengerle.

Sommertheater auf dem Erich Kästner Platz für die Allerkleinsten ab 1½ Jahren.

junges Publikum ab 13 Jahren. Es spielen Karoline Durdis und Josefine Meinhardt. Text und Regie Daniel Ratthei.

Schauspiel zum Thema Sucht und Abhängigkeit von Daniel Ratthei für ein

16. Mittwoch 9.30 Uhr Sand, Sand

#constant craving

#constant craving

17. Donnerstag 9.30 Uhr Sand, Sand

#constant craving



Präsentation Kitaprojekt

18. 10.30 Uhr Karneval der Tiere

Karneval der Tiere

20. Sonntag 10.00 Uhr Sand, Sand Familienvorstellung 15.00 Uhr Sand, Sand Familienvorstellung

Dienstag 9.30 Uhr Sand, Sand 22.

19.00 Uhr Hochzeit ohne Ende DS-Kurs des Oberstufenzentrums Cottbus

Mittwoch **9.30 Uhr** Sand, Sand

Tanzabend mit zwei Stücken von Jugendlichen der TanzWERKSTATT Cottbus

19.00 Uhr Was uns verbindet, was uns bewegt

24. Donnerstag 9.30 Uhr Wie Findus zu Pettersson kam

Sand, Sand

 $Familien vorstellung\ mit\ Sonntags Spielspaß$

August 1. Freitag Theater total Präsentation des Ferienkurses



Tropfen, Tropfen 1½+

Theater für die Allerkleinsten nach der Performance Drapene von Steffi Lund und Turid Ousland. Mit Heidi Zengerle und Daniel Ratthei. Regie Heidi Zengerle. \ Eine farbige Bühnenwasserlandschaft aus Gießkannen, Luftballons, Eimern, Gummistiefeln und Regenschirmen lädt zum Schauen, Entdecken, Hören, Mitmachen und Staunen ein. Während wir im ersten Teil des Stückes auf Entdeckungsreise gehen und die vielfältigen Klänge und Geräusche des Elements Wasser erforschen, können im zweiten Teil die Kinder selbst zu Entdeckern werden. \\ Ein erstes sinnliches Theatererlebnis für Kinder. \\ Bitte für die Kinder trockene Ersatzkleidung mitbringen!

Wie Findus zu Pettersson kam 4+

Sommertheater nach einer Geschichte von Sven Nordqvist mit Puppen und Menschen auf dem Erich Kästner Platz. Es spielen Astrid Meier, Josephine Egri und Werner Bauer. Ausstattung, Figuren Anke Lenz. Bühne Torsten Raddant. Musik Stefan Friedrich. Regie Ute Kotte. \\ Pettersson lebt schon lange allein in seinem Häuschen. Als seine Nachbarin Beda Andersson bemerkt, dass der Alte manchmal traurig ist, hat sie eine gute Idee. Bei ihrem nächsten Besuch hat sie einen Pappkarton dabei, in dem es rumpelt und raschelt. Findus grüne Erbsen steht darauf und darin liegt ein Katzenjunges. Findus wärmt dem Alten das Herz. Ab jetzt werden die Tage leichter für Pettersson und Findus wächst heran. Eines Morgens verschwindet Findus auf einer Entdeckungsreise im hohen Gras. Pettersson sucht nach ihm. Wo ist Findus bloß geblieben? Die Geschichte zeigt die tiefe Verbundenheit zwischen Mensch und Tier, und dass man zusammen weniger allein ist. \\ Die Geschichte spielt die meiste Zeit draußen, also spielen wir für euch auch draußen unter freiem Himmel auf unserer Sommertheaterbühne. Erlebt wie alles losging und bringt eure Eltern und Großeltern mit.

#constant craving 13+

Ein Stück über Sucht und Abhängigkeit für ein junges Publikum. Es spielen Karoline *Durdis und Josefine Meinhardt. Text und Regie Daniel Ratthei.* \\ Unwiderstehliches Verlangen klingt verlockend, Suchtdruck eher abschreckend. Beides sind Umschreibungen des englischen Ausdrucks *craving*, der das Verlangen nach einem Stoff oder einer Tätigkeit bei Suchtkrankheiten beschreibt, der aber längst auch benutzt wird, um der Lust auf ein Stück Schokolade Ausdruck zu verleihen. Im Rahmen einer be-



Piccolo Ensemblemitglied Daniel Ratthei ein Stück darüber, was Sucht bedeutet. Rattheis Spezialität sind packende Jugendstücke, in denen er komplexen Themen mit Empathie und Humor begegnet. \\ Im Anschluss an alle Vorstellungen werden nach vorheriger Absprache Gespräche mit Expertinnen und Experten der Suchtberatungsstelle angeboten. **Alles nur Show?** 2 Gastspiele Tanzwerkstatt

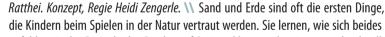
und des Piccolo Theaters inszeniert der vielfach ausgezeichnete Theaterautor und

Choreografie Golde Grunske, Ioannis Avakoumidis in Zusammenarbeit mit den

Tänzerinnen Sedra Almuntaha, Sofia Bangeow, Jasmin Buder, Caity Eulitzer, Els Gerwin, Eva Gümbel, Alma Hornisch. \\ Hoch hinaus und an der großen Show des Lebens teilhaben! Wie ist das möglich, in einer Zeit, die durch Konkurrenzverhalten und Vergleich geprägt ist? Sieben Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren haben sich mit dieser Thematik beschäftigt und sich folgenden Fragen gestellt: Wie lassen sich Träume verwirklichen? Wie schaffen wir es an uns zu glauben? Auf diesem Weg finden sich auch Momente bodenlosen Fallens und purer Erschöpfung, doch wie authentisch kann ich dabei bleiben? Bin ich Einzelkämpfer oder trägt mich *meine* Gruppe? Ist die große Show wirklich unser Ziel oder sind wir vielleicht auf der Suche nach etwas ganz anderem? Was uns verbindet, was uns bewegt

Choreografie Silke Bernard in Zusammenarbeit mit den Tänzerinnen Martha Altekrüger, Kaja Bernard, Cäcilia Huras, Marielle Nagel, Lilly Prüfert und Maila Zeitschel. \\

Glück, Trauer, Wut, Angst, Liebe - wir alle kennen diese Gefühle, wir alle müssen damit umgehen. Wäre es nicht viel besser, wenn es die negativen Emotionen nicht geben würde? Wenn alles einfach immer *gut* wäre? Oder bedingen sich vielleicht alle Gefühle untereinander? Kann ich eine Balance finden? \\ Sechs Jugendliche im Alter von 12-14 Jahren haben sich mit dieser Thematik tänzerisch auseinandergesetzt und sind dabei zu einem einhelligen Ergebnis gekommen. Sand, Sand Theater unter freiem Himmel 11/2+ Ein erstes sinnliches Theatererlebnis für Kinder. Es spielen Heidi Zengerle und Daniel



anfühlt, wie das Prasseln des Sandes auf Steinen klingt und meistens auch schnell,



wie Sandkuchen schmeckt. Aber im Element Erde steckt natürlich mehr als die Sand-

burg. Mit Sieben, Formen und Schaufeln entdecken wir die Erde und den Sand. \\

Während im ersten Teil, wie gewohnt, die beiden Spielenden auf Entdeckungsreise

gehen und die vielfältigen Klänge, Effekte und Möglichkeiten des Elements Erde erforschen, können im zweiten Teil die Kinder selbst zu Entdeckern und Entdecke-

rinnen werden. \\ Dauer 40 Minuten.

Theaterpädagogik im Juli

Tanzträume 2025

Am 12. Juli ist es wieder soweit: Die 8 Kinder - und Jugendtanzgruppen des Piccolo Theaters stehen gemeinsam auf der Bühne, um zu präsentieren, woran in den letzten Monaten gearbeitet wurde. Freuen Sie sich auf ein bunt gemischtes Programm verschiedenster Tänze und Tanzstile und auf Beiträge des Deutsch-Sorbischen Ensembles. Wir sagen: «Bühne frei.»

Spielträume 2025

Schneewittchen und die 100.000 Follower TheaterKids1

Sophia Swiatlowska, Noam Sartorius, Nanook Radow, Jeremie Kamenz, Jemma Klara Sophie Laufer, Helge Jurtz, Mathilda Menz, Theodor Goertz, Jan Karl Sivcziak, Henri Schulz und Sophia Wolf spielen. Spielleitung Josefine Meinhardt. \\\ Das Schneewittchenmärchen kennt jedes Kind. Böse Königin, Spieglein Spieglein, sieben Zwerge, vergifteter Apfel. Aber wie würde die Geschichte aussehen, wenn sie heute, in unserer Zeit, spielen würde? Wenn Schneewittchen ein Kind wie jedes andere wäre und in deine Klasse gehen könnte? Die TheaterKids1 haben da was vorbereitet ...

Eine Prinzessin gewinnt TheaterKids2

Es spielen Jella Falk, Elisa Nolden, Samuel Giedow, Heidi Soyka, Oskar Herke, Moritz Herke, Rose Salajegheh Tezerji, Charlotte Pachen, Frida Reimann, Cecilia Sanchez Klingenberg und Josephine Hönicke. Spielleitung Karoline Durdis, Romy Fröhlich. \\ Als Prinzessin hat man es nicht immer leicht. Schon gar nicht, wenn man große Brüder hat, die einen ständig ärgern. Und wenn man dann noch einen Prinzen heiraten soll, den man gar nicht liebt, ist es an der Zeit, einen guten Plan für das eigene Glück zu schmieden.

Live in 3,2,1 TheaterKids3

Es spielen Helen Günther, Melina Graff, Justus Fritz Nolden, Maeve Woskowski, Lene Jerger, Pia Bielke, Carl Erwin Krüger, Eva Kallisch, Luise Kallisch, Emil Helmut Semisch und Nora Roick. Spielleitung Johanna Hoff, Josefine Meinhardt. \\ Schlagzeile: Reporter des bekannten Senders Piccolive rasten vor laufender Kamera aus! Und das bei einer Berichterstattung von der internationalen Konferenz der Kinderrechte 2025. Professionalität sieht anders aus! Nun will der Sender sein Image mit einer Sonder-Sendung wieder aufpolieren. Schalten Sie ein! **Die Linie** FigurenspielClub

Es spielen Paul Arnold, Justus Baum, Neo Bockelmann, Oskar Gabbert, Leila Hoffmann, Martha Kämmerling, Charlotte Krösche, Karl Josha Lindner, Til Neigenfind und Mara Schurmann. Spielleitung Josephine Egri, Veronica Silva-Klug. Assistenz Julia Zachaei. \\ Zwei Wesen - keines gleicht dem anderen. Sie leben ihr eigenes Leben. Doch was passiert, wenn es zwischen den beiden plötzlich zu einer Begegnung kommt und sie ihre Unterschiedlichkeiten entdecken?

Erzähl mir keine Märchen! TheaterClub1

Arne Schulze, Elisa Voigt, Frida Scheck, Lina Palme, Luise Müller, Mara Straßfeld, Marie Sophie Büttner, Mathilda Pusch, Nikita Holodenko, Selma Nagel, Stephanie Isong und Zoe Boin spielen. Spielleitung Astrid Meier. \\ Wenn du schön bist, liegt dir die Welt zu Füßen. Wenn du schön bist, wirst du am Ende auch glücklich. Wenn du schön bist, wird dein Leben ein Märchen. Doch wer oder was bestimmt, ob du schön bist?

Werwolf TheaterClub2

Es spielen Anouka Simon, Ida Jurk, Melanie Fassbinder, Nasib Osmani, Marie Rother, Nora Kleo, Novalyn Strobel, Jette Börner, Isabella Augustin und Djamila Wentworth. Spielleitung Romy Fröhlich. Assistenz Julia Zachaei. \\ In einem kleinen mittelalterlichen Dorf leben die Bewohner & Bewohnerinnen bescheiden in ihren Alltag hinein. Doch der Schein trügt - sie ahnen nicht, dass mordlustige Gestalten der Finsternis unter ihnen leben. Im Kampf gegen das Böse müssen die Menschen so schnell es geht alle Werwölfe finden, bevor dem gesamten Dorf die Auslöschung

The Peaceful Living Incorporation TheaterClub3 Es spielen Myroslava Bevzenko, Sarah Blujdescu, Dana Sieron, Jan Happatz, Raido Ben

Hummel, Sarah Ladusch, Maja Lüdke, Mailo Marquardt, Emil Nagel, Clara Nowak, Orion Ballesteros Ratthei, Keith Schatter und Keely Woskowski. Spielleitung Daniel Ratthei. Assistenz Julia Zachaei. \\ «Mama, ich habe Angst.» «Nicht doch mein Schatz, du musst dich nicht fürchten.» «Warum sind wir hier?» «Du weißt warum. Weil du auffällig bist!» \\ In einer nahenden Dystopie steht das Techunternehmen TPLI - The Peaceful Living Incorporation an der Spitze der Technologiebranche. Gefüttert von Regierungsaufträgen werden nonkonformistische junge Menschen mittels Neuronaler Intervention behandelt. Doch plötzlich gibt es Probleme, denn die TPLI hat nicht mit der Abgründigkeit der neuen *Patientin* gerechnet: Lilith, ein total kaputtes Gothic-Girl. TheaterClub6 شبجرة الأمل Baum der Hoffnung

Es tanzen Sedrat Almuntaha Abdulrahman, Sofia Bangeow, Mariam Rahmani, Thalia

Jammol, Tia Radwan, Janina Tauche, Maiar Rahmani, Maritta Belal, Sandra Jammol und Ayse Salkim. Choreographie Sedrat Almuntaha Abdulrahman. Spielleitung Jamal *Mohsin*. \\ Eine kurze ausdrucksstarke Tanzeinlage. Beispiel für Freundlichkeit Пример Доброты TheaterClub4

Es spielen Yana Ozerovo, Mariia Bozhko, Anhelina Sribna, Viktor Kostikov, Kravchenko Sofiia, Hlieba Kateryna, Olesia Koshova, Mezentseva Sofiia, Veronika Matsehora, Kry-

styna Karnaukh, Sofiia Iliaschevych und Kravchenko Illia. Spielleitung Jamal Mohsin. Assistenz Yana Ozerovo. \\ Viele geben gerne Ratschläge, aber wenn ein Rat nicht von Güte erfüllt ist, dann bringt er nichts. Glaub mir, er hilft niemandem! TheaterClub6 نجمة الأمنيات TheaterClub6 Es spielen Soufyan Mohsin, Mariam Rahmani, Thalia Jammol, Tia Radwan, Janina

Tauche, Maiar Rahmani, Maritta Belal, Sandra Jammol und Ayse Salkim .Spiellei-

tung Jamal Mohsin. \\ Die Kinder finden einen kleinen Stern, der vom Himmel gefallen ist. Sie streiten darüber, wer ihn verdient. Doch dann erkennen sie, dass er nicht nur einem von ihnen gehört, sondern ein Symbol für ihre gemeinsamen Träume ist. Am Ende lernen sie, dass Zusammenarbeit und Freundschaft wichtiger sind als Besitz. Die Bank und ihre Geheimnisse Лавка та її таємниці TheaterClubs Es spielen Diana Bogdonova, Lisa Bazuliuk, Mylana Padalko, Oleksandra Popova und

Mariia Yemelianova. Spielleitung Jamal Mohsin. Assistenz Olesia Hrinko. \\ Man selbst

zu sein, ist der größte Mut, denn die Stimme, die du fürchtest, könnte genau die sein, die die Welt hören muss. Wenn wir unsere Ängste überwinden und unsere Träume aussprechen, finden wir Verständnis und Unterstützung. In Zuhören und Akzeptanz liegt die Hoffnung, denn jeder hat seinen Platz in dieser Welt. Alles andere als Perfektion Усе, крім досконалості TheaterClub5 Es spielen Liia Ulianchuk, Mariia Yemelianova, Yana Ozerova und Olesia Hrinko. Spielleitung Jamal Mohsin. Assistenz Olesia Hrinko. \\ Das Theater ist kein Ort, um nach

Perfektion zu streben, sondern ein Spiegel, der unsere verborgene Wahrheit hinter den Masken zeigt. Der Mensch flieht vor sich selbst aus Angst, sich zu stellen, doch

wahre Stärke liegt darin, unsere Schwächen und Fehler anzuerkennen. Erst wenn wir die Masken ablegen, sind wir wirklich frei, wir selbst zu sein. Workshops Karneval der Tiere Kitaprojekt Wir machen Theater - Dieses Motto haben sich mit Beginn des Jahres sechs Lausit-

zer Fröbel-Kindergärten auf die Fahne geschrieben. Und sie haben viel vor, denn

130 Kinder wollen die Inszenierung Karneval der Tiere auf die Piccolo-Bühne bringen. Klar, dass sie nicht nur die tierischen Rollen selbst verkörpern, sondern auch die Kostüme und Figuren dazu kreieren. Mehrere theaterpädagogische Workshops sowie ein Besuch im Tierpark sorgen diesbezüglich für vielfältige Inspirationen und regen an, über Vertrautes, Neues, Fremdes, Veränderungen in der eigenen Lebenswelt nachzudenken. \\ Das integrative Peer-to-Peer Projekt ist eine Kooperation zwischen dem Piccolo Theater und sechs Lausitzer Fröbel-Kindergärten und wird finanziell ermöglicht durch den Teilhabefond Brandenburg **LAUSITZ** der Wirtschaftsregion Lausitz. Teamplayer 8+

betonen die Wichtigkeit eines jeden Einzelnen im Hinblick auf das Gelingen einer Gruppenaufgabe und schaffen somit ein positives Gruppenerlebnis. Im Vordergrund steht, dass wir uns kennenlernen und miteinander reden und spielen. Um am Ende festzustellen, wieviel Spaß es machen kann, gemeinsam etwas Neues zu erleben. \\ Dauer 1½ Stunden. Kosten 6,00 €. Kontakt Josefine Meinhardt.

Mithilfe dieses Workshops stärken wir das Gruppen- und Gemeinschaftsgefühl,

Ein Tag mit Anne Neuer Workshop 13+

Wer war Anne? Was dachte und fühlte sie in ihrem Versteck? Wie ging sie mit der Enge und den nicht vorhandenen Rückzugsorten um? Was für Träume hatte sie? Welche Routinen bestimmten den Tag? In diesem mehrstündigen Workshop widmen wir uns Annes Leben, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede mit unserem eigenen herauszufinden und auszuloten, welche Aspekte aus Annes Leben sich auch heute noch wiederfinden lassen. \\ Dauer 3 Stunden. Kosten 10,00 €.

Kontakt Karoline Durdis. Das Piccolo Theater wird von der Stadt Cottbus und dem Land Brandenburg gefördert.